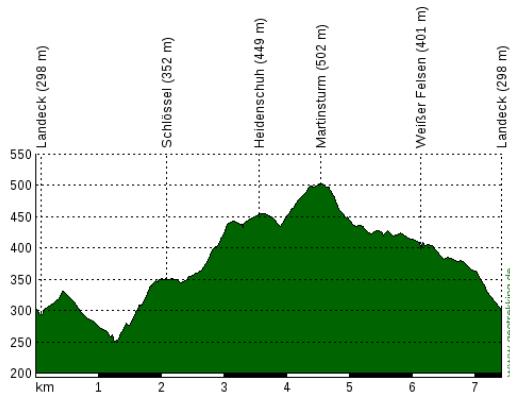


Landeck, Schlössel, Heidenschuh und Martinsturm

Klingenmünsterer Burgenweg

Landeck, Schlössel, Heidenschuh und Martinsturm (7,4 km)

Bergauf: 284 m
Bergab: 284 m



Der Klingenmünsterer Burgenweg beginnt seine Runde an der Burg Landeck. Von dort führt er zum Pfalzklintikum und steigt dann zu den Burgen Schlössel und Heidenschuh. Weiter geht es hinauf zum Martinsturm, dem Höhepunkt dieser Tour. Nun führt der Weg stetig bergab zum Weißen Felsen und schließlich zurück zur Burg Landeck. Diese relativ kurze Tour vereint höchst interessante mittelalterliche und noch ältere Burganlagen und atemberaubende Aussichtspunkte.

Praktische Informationen

Interaktive Tourenkarte: http://umap.openstreetmap.fr/de/map/landeck-schloessel-heidenschuh-und-martinsturm_204505#15/49.1485/8.0026

Wanderkarte: Hauenstein & Trifelsland

Startpunkt: Parkplatz direkt an der Burg Landeck. Die Burg ist ab der B 48 am Pfalzklintikum zwischen Klingenmünster und Eschbach/Waldhambach ausgeschildert.
Koordinaten (Dezimalgrad - WGS 84): **49.141904° / 8.003759°** oder mit Google Maps herkommen: <https://goo.gl/maps/Pr68hwH8hKy>

Öffentliche Verkehrsmittel: Bus von Landau, Bad Bergzabern, Albersweiler oder Annweiler am Trifels nach Klingenmünster (Pfalzklintikum) auf den Strecken Albersweiler - Annweiler am Trifels - Waldrohrbach - Klingenmünster Pfalzklintikum (Linie 524), Landau - Klingenmünster - Annweiler am Trifels (Linie 531) oder Landau - Klingenmünster - Bad Bergzabern (Linie 540) (VRN).
<https://www.vrn.de>

↔ Ungefähre Länge:
7,4 km

📈 Anstieg:
284 m

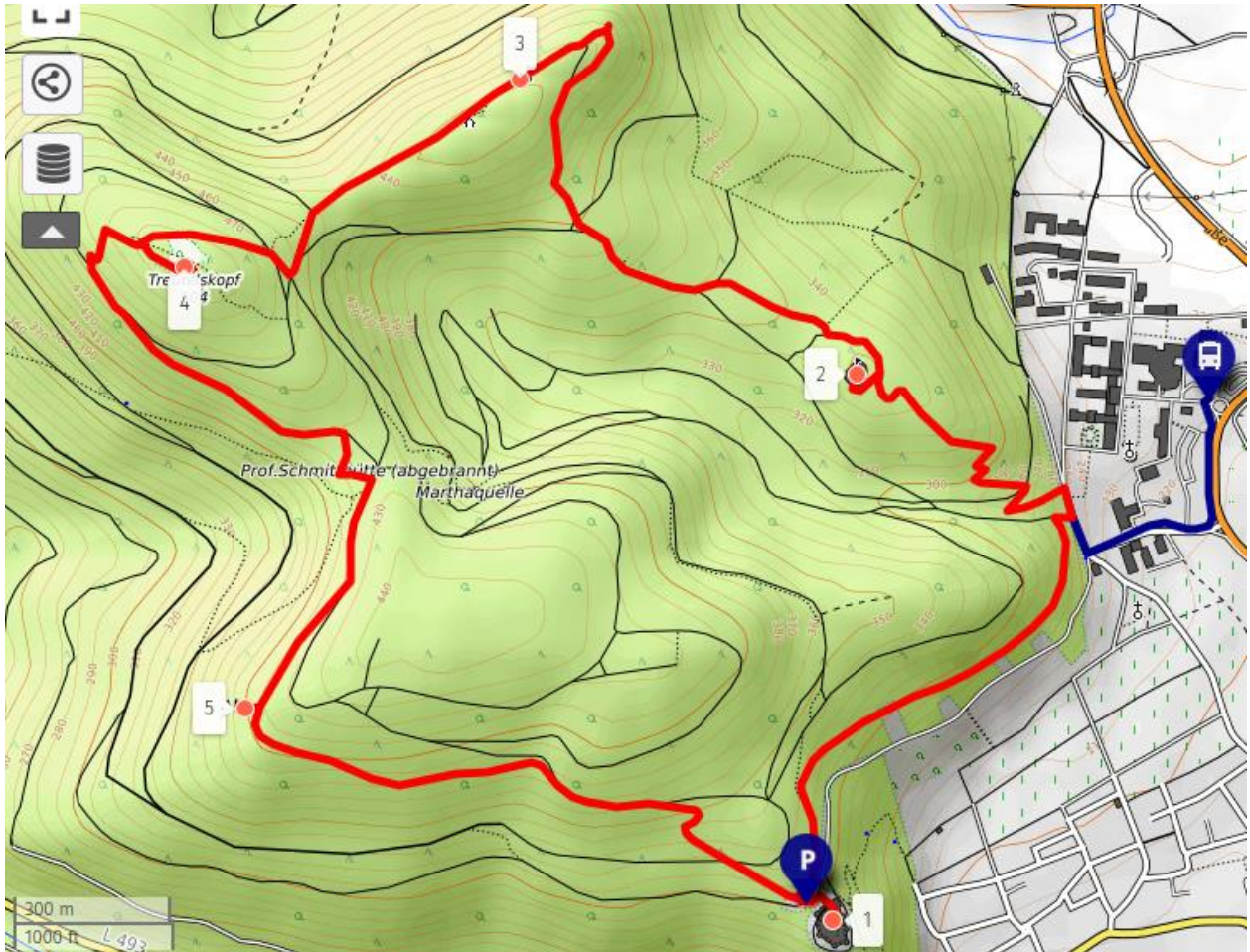
❤ Anforderungen: Leichte Wanderung auf sehr gut markierten Waldwegen und -pfaden.

🍴 Einkehr: In der Burgschänke Landeck.

⚠ Hinweise: Die Burg Landeck ist nur während der Öffnungszeiten der Burgschänke begehbar.
<https://www.pfalz-info.com/klingenmuenster/burgschaenke-landeck-2464/>



Wegbeschreibung



Kartendaten: © [OpenStreetMap](#)-Mitwirkende, [SRTM](#) | Kartendarstellung: © [OpenTopoMap](#) (CC-BY-SA)

Vom Parkplatz gelangen wir über den Halsgraben zur **Burg Landeck (1)**. Nach der Burgbesichtigung gehen wir zurück zum Parkplatz und zur Infotafel. Von dort begeben wir uns auf den **Klingenmünsterer Burgenweg (Oranger Zinnturm mit weißer Welle)** Richtung Ruine Schlössl 1,7 km. Der führt parallel der Straße zum Pflazklinikum, an dessen Höhe wir auf einen asphaltierten



Burg Landeck

Weg gelangen, an dem wir links abbiegen. Kurz darauf biegen wir erneut links auf einen Pfad ab, der uns im Zickzack hinauf zur **Burg Schlüssel (2)** führt. Dort kann man ohne Aussicht die Ruhe des Waldes genießen und sich die Ringwallanlagen genauer ansehen.



Wanderparadies Wasgau



Am Weißen Felsen

Der **Klingenmünsterer Burgenweg (Orangener Zinnturm mit weißer Welle)** führt uns nun weiter den Berg hinauf zum **Heidenschuh (3)**, an dem sich auch Ringwallanlagen befinden. Vom nordöstlichen Felsen kann man die Madenburg sehen. Der Weg führt nun zu der Mauer der Ringwallanlage, deren ursprüngliches Tor man sehen kann, folgt man der Mauer ein paar Meter.

Kurz vor der Schutzhütte auf dem Heidenschuh, eröffnet sich der Blick zur Burg Trifels. Der Burgenweg führt uns zum **Martinsturm (4)**, von dem man sogar die Annweiler Burgengruppe Trifels, Anebos und Scharfenberg sehen kann. Auch die Burgen Madenburg und Lindelbrunn können vom Turm aus gesichtet werden.

Kurz vor der Schutzhütte auf dem

Kurz unterhalb des Martinturms führt uns der Weg links den Berg hinunter (von nun an geht es bis Klingenmünster nur noch bergab). Wir kommen an einem Aussichtspunkt mit Sandsteinkunst vorbei (Blick auf Burg Lindelbrunn) und gelangen zum **Weißen Felsen (5)**, von dem man erneut eine tolle Aussicht, u.a. auf die Burg Lindelbrunn genießen kann. Kurze Zeit später erreichen wir die **Burg Landeck (1)**, Startpunkt dieser Tour.

Wichtige Hinweise

**⚠ Das Betreten der hier aufgeführten und beschriebenen Orte geschieht gänzlich auf eigene Gefahr!
Alle Angaben ohne Gewähr!**

⚠ Bitte beachte und berücksichtige unbedingt die Warnschilder des Jagdbetriebs (hauptsächlich im Herbst) und der Fällungsarbeiten. Vor allem bei den Fällungsarbeiten herrscht Lebensgefahr.

Bitte beachte, dass die Strecken der Wanderungen und Burgzugänge zwischenzeitlich geändert sein können. Falls dies der Fall sein sollte, würde ich mich über eine kurze Nachricht an admin@wanderparadies-wasgau.de freuen, vielen Dank!

Einige angegebene Parkplätze sind keine offiziellen Parkplätze, sondern Stellen am Straßen- oder Wegrand. Bitte respektiere diese Stellen und die Natur.

